

Blasewitz

Kreishauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Neustadt. — Amtsgericht: Dresden. — Landwehrbezirk und Hauptmeldeamt: I und II Dresden (Bezirkskommando). — Einwohnerzahl i. J. 1835: 250, 1843: 265, 1885: 4189, 1890: 4828, 1895: 6304, 1900: 7345, 1905: 7719, am 1. Dezember 1910: 7657 Personen

Blasewitz wird in den älteren Urkunden des Hochstiftes Meißen nicht erwähnt, ist aber in einer Dresdner Brüderamtsschreibung vom Jahre 1480 und auf einer Landesvermessungskarte von Matthias Oeder vom Jahre 1592 aufgeführt. Im Osten von Sachsen's Haupt- und Residenzstadt, etwa 3½ km vom Stadtinnern entfernt, elbaufwärts und mit Dresden-Alstadt auf dem linken Elbufer gelegen, bildet Blasewitz mit seiner fast ausschließlich weiträumigen Villenbauweise einen angenehmen Wechsel zu den stark bevölkerten angrenzenden Häusernvierteln von Dresden-Johannstadt. Blasewitz hat eine Längenausdehnung von etwa 3 km und eine Breite von 1 bis 2 km, erfreut durch viele architektonisch schöne Villen- und sonstige Bauten, gut gepflegte Gärten, Straßen und öffentliche Anlagen, insbesondere den Waldpark, welcher in einem von Promenaden-, Fahr- und Fußwegen durchzogenen, gegen 24 ha Landes umfassenden Naturpark mit Laub- und Nadelholz, unterbrochen durch Wiesenflächen, besteht und für immer von der Bebauung ausgeschlossen ist. Im Sommer huldigt man auf dem eigens dazu hergestellten, geschützten Spielplatz im Waldpark dem Tennis- und im Winter dem Schlittschuhspor. Herrliche Aussicht bieten der belebte Elbstrom und die Loschwitzer Höhen vom Leipziger Platz und von den angrenzenden Gartenwirtschaften, von denen die eine unsern Dichterfürsten Friedrich

von Schiller, während seines Aufenthaltes in Loschwitz, als regelmäßigen Gast anzug und dadurch seinen Namen — Schillergarten — trägt. Infolge seiner von der Natur begünstigten Lage, den guten Wohnungsverhältnissen und der bequemen Verbindung mit der Residenzstadt Sachsen's (elektrische Straßenbahn — drei Linien —, Dampfschiff, Droschken) wird Blasewitz mit Vorliebe von Ruhe- und Erholungsbedürftigen der besseren Gesellschaftskreise als ständiger Aufenthaltsort gewählt. Blasewitz ist mit Gas, Wasserleitungswasser, Kanalisation, elektrischem Lichter versehen, besitzt eigenes Postamt 1. Klasse und eine Gemeindeparkasse. Zur Kindererziehung dienen ein von der Gemeinde unterhaltenes Realgymnasium, eine mittlere und höhere Volksschule, eine höhere Privatinstitut, eine Industrie-, Koch- und Haushaltungsschule für Mädchen, die Blasewitzer Zweigstelle der Dresdner Musikschule und ein Fröbel'scher Kindergarten. Blasewitz gehörte früher in die Kreuzkirche, wurde aber 1887 zu einer selbständigen Kirchgemeinde erhoben und erhielt seine eigene ev.-luth. Kirche (Heilige-Geist-Kirche); in sie ist der Ortsteil „Neugruna“, jetzt zu Dresden gehörig, eingepfarrt. Die in Blasewitz wohnenden Katholiken gehören in die katholische Pfarrkirche (Herz-Jesu-Kirche) in Dresden-Johannstadt.

Verzeichnis der Behörden, Anstalten, Vereine usw.

Politische, kirchliche und Schulbehörden des Ortes

Gemeinderatskollegium:

Fischer, Hugo, Gem.-Vorst., Vorsitzender, Sommerstr. 13. Kunath-Israel, Emil, Dr. jur., Rechtsanw., Gemeindeältester, Deutsche-Kaiser-Allee 19. Barth, Friedrich, R. S. San.-Rat, Dr. med., Direktor u. Arzt der Bez.-Anstalten in Leuben, prakt. Arzt, Gemeindeältester, Residenzstr. 5 r.

Gemeinderatsmitglieder:

Berthold, Albert, Rentner, Bahnhofstr. 22. Fiedler, Max, Priv., Waldparkstr. 6. Füssel, Theodor, Baugew., Sommerstr. 10. Grönne, Theodor, Rent., Striesener Str. 23. Hänel, Moritz, Töpferstr., Baumschulenstr. 24. Ibener, Erich, San.-Rat, Dr. med., prakt. Arzt, Hainstr. 11. Jeglinsky, Hugo, Ing., Berggartenstr. 32. Müller, Paul, Institutsdir., Deutsche-Kaiser-Allee 41. Behold, Reinhard, Kfm., Loschwitzer Str. 15. Richter, Johannes, Dr. jur., Fabrikbes., Johannstraße 1. Schred, Hellmuth, Kfm., Tolkewitzer Str. 8. Struha, Franz, Tapezierermstr., Eichstr. 13. Wagner, Emil, Baumstr., Seidnitzer Str. 11. Wolf, Robert, Apothekenbes., Baumschulenstr. 1. Bumpf, Otto, Oberseit. b. ÖLG., Schubertstr. 46 r.

Ersatzmänner:

Körner, Johannes, Dr. jur., Rechtsanw., Gustav-Freytag-Str. 6. Die Sitzungen sind öffentlich und werden in der Regel alle 14 Tage Mittwoch abends im Rathause Raumannstr. 13 r, Zimmer Nr. 3, abgehalten.

Ausschüsse im Gemeinderat:

1) Ausschuss für öffentliche Arbeiten Fischer, Hugo, Gem.-Vorst., Vors. Börrmann, Johannes, Ortsbauinspektor. Füssel, Theodor, Baugew. Hänel, Moritz, Töpferstr. Struha, Franz, Tapezierermstr. Wagner, Emil, Baumstr.

2) Rechts- und Verwaltungsausschuss Kunath-Israel, Emil, Dr. jur., Rechtsanw., Vors. Grönne, Theodor, Rent. Ibener, Erich, San.-Rat, Dr. med., prakt. Arzt. Wagner, Emil, Baumstr. Bumpf, Otto, Oberseit. b. ÖLG.

3) Finanzausschuss Barth, Friedrich, R. S. San.-Rat, Dr. med., prakt. Arzt, Gemeindeältester, Vors. Berthold, Albert, Rentner. Fiedler, Max, Priv. Jeglinsky, Hugo, Ing. Behold, Reinhard, Kfm.

4) Armenausschuss

Fischer, Hugo, Gem.-Vorst., Vors. Barth, Friedrich, R. S. San.-Rat, Dr. med., prakt. Arzt. Berthold, Albert, Rentner. Ibener, Erich, San.-Rat, Dr. med., prakt. Arzt. Leonhardi, Woldemar, Pfarrer. Richter, Johannes, Dr. jur., Fabrikbes. Schred, Hellmuth, Kfm. Walther, Kurt, Dr. phil., Schuldir.

5) Bauausschuss

Fischer, Hugo, Gem.-Vorst., Vors. Berthold, Albert, Rentner. Börrmann, Johannes, Ortsbauinspektor. Richter, Johannes, Dr. jur., Fabrikbes. Struha, Franz, Tapezierermstr.

6) Kommission für den Brüderausschuss

Barth, Friedrich, R. S. San.-Rat, Dr. med., prakt. Arzt, Gemeindeältester. Berthold, Albert, Rentner. Fiedler, Max, Priv. Jeglinsky, Hugo, Ing. Behold, Reinhard, Kfm. Schred, Hellmuth, Kfm.

Einschätzungsausschuss für die Gemeinde-Einkommensteuer

Fischer, Hugo, Gem.-Vorst., Vors. Barth, Friedrich, R. S. San.-Rat, Dr. med., prakt. Arzt.

Berthold, Albert, Rentner. Fiedler, Max, Priv. Jeglinsky, Hugo, Ing. Möser, Alwin, Rentner. Behold, Reinhard, Kfm. Schred, Hellmuth, Kfm. Schuberth, Theodor, Buchhändler. Stente, Adolf, Maurerpolier.

Ersatzmänner:

Kießling, Max, Gärtner. Scholze, Edmund, Priv. Kfm. Zimmermann, Friedrich, Kfm.

Agl. Standesamt im Rathaus I. Obergesch., Zimmer Nr. 10. Q 30027 u. 30028.

Fischer, Hugo, Gem.-Vorst., Standesbeamter. Ritter, Hermann, Gem.-Berw.-Sehr., 1. Stellvertreter. Schmidt, Emil, Gem.-Berw.-Assist., 2. Stellvertreter.

Agl. Friedensrichteramt, Tolkewitzer Str. 5. Geöffnet: Dienstag von 9—11 Uhr vorm. Schröter, Carl, Agl. Friedensrichter, Tolkewitzer Str. 5.

Oberrichter

Schröter, Carl, Kfm., Tolkewitzer Str. 5.

Gerichtsschöpfe

Hänel, Moritz, Töpferstr., Baumschulenstr. 24.

Rathaus

Raumannstr. 13. Q 30027 u. 30028. Registraturen: Geöffnet wochentags vorm. von 8—1 Uhr, nachm. von 8—6 Uhr, Sonnabends und an den Tagen vor Feiertagen von 8—3 Uhr, und vor den Feiertagen von 8—1 Uhr. Kassen: Geöffnet wochentags vorm. von 9—1 Uhr, nachm. von 9—5 Uhr, Sonnabends und an den Tagen vor Feiertagen von 9—2 Uhr, vor den Feiertagen von 9—12 Uhr.

Im Erdgeschoß:

Zimmer Nr. 1 Spar-, Schul- und Kirchen-Kasse Expeditionszeit: Vorm. von 9—1 Uhr, nachm. von 3—5 Uhr; Sonnabends und an den Tagen vor Feiertagen von 9—2 Uhr, vor den Feiertagen von 9—12 Uhr. Nagler, Max, Kassierer. Jentsch, Arthur, Kontrolleur, verpflicht. Prot.

Zimmer Nr. 2

Polizeiwache, Tag und Nacht geöffnet Hilfsstation für Notfälle Feuerwehrbestelle

I. Abteilung:

Lange, Wilhelm, Oberschulzmann. Güttler, August, Schuhmann. Joachim, Georg, Schuhmann. Schulze II, Ernst, Schuhmann. Schwenke, Oskar, Schuhmann.

II. Abteilung:

Dannhauer, Friedrich, Oberschulzmann. Schulze I, Gustav, Schuhmann. Michael, Hermann, Schuhmann. Krahl, August, Schuhmann. Wolf, Paul, Schuhmann.

Zimmer Nr. 4

Ortssteuereinnahme Expeditionszeit: Vorm. von 9—1 Uhr, nachm. von 3—5 Uhr; Sonnabends und an den Tagen vor Feiertagen von 9—2 Uhr, vor den Feiertagen von 9—12 Uhr.

Naumann, Oskar, Kassierer, verpflicht. Prot. Stoye, Albert, Kontrolleur, verpflicht. Prot. Hözel, Johannes, Assist.

Zuwachssteueramt

Die Geschäfte werden von der Ortssteuereinnahme mit geführt

Zimmer Nr. 5

Einwohnermeldeamt, Gewerbe-, Tanz-, Versicherungs-, Militär- und Impfzettel Expeditionszeit: Vorm. von 8—1 Uhr, nachm. von 3—6 Uhr; Sonnabends und an den Tagen vor Feiertagen von 8—3 Uhr, vor den Feiertagen von 8—1 Uhr.

Hans, Otto, Assist., verpflicht. Prot. Schmidt, Emil, Assist., verpflicht. Prot.

Dresdner Anzeiger

Kaufgesuche finden
größte Beachtung.